

„Berliner Tageblatt“
erschien täglich, einmal mit Ausnahme des Sonntags, an welchem es nur in einer
Ausgabe erscheint...



Abonnements-Preis
Für das Berliner Tageblatt und Posten-Transport, sowie das Post-Verfahren...

Die „Liebenswürdigkeit“ der Minister.

Nummer 581.

Berlin, Dienstag, den 14. November 1899.

XXVIII. Jahrgang.

Die „Liebenswürdigkeit“ der Minister.

Neu ernannte Minister erinnern in manchen Städten an
Kronprinzen. Beide berechnen jumeist zu großen Hoffnungen.

Wie soeben die Güter zur Verfügung gestellt sind, pflegt
sich ein gewisses Gefühl der Enttäuschung einzustellen.

Minister sind jedoch nicht lange Kultusminister. Da nun
aber gerade dieses Ministerium zu den am schwierigsten zu

verwaltenden gehört, so kann man naturgemäß von dem
eben ins Amt getretenen Minister kaum irgendwelche ein-

greifenden Maßregeln erwarten. Es wäre denn, der betreffende
Minister bräute ein Programm mit uns, dessen

Zuschreibung die Bedingung darstellte, von welcher die
Übernahme des Amtes abhängig gemacht war.

Minister, dessen Minister die Durchführung eines Pro-
gramms bedeutete, war in erster Reihe der Dr. Falck. Und

aus der gegenwärtigen Ministergeneration einen heraus-
zuheben — Herr Dr. Müller. Doch gerade von diesen

wort und Bescheid zum. Ober zeigt es etwa andererseits
von einer besonders entwickelten „Liebenswürdigkeit“

des Herrn Ministers, wenn denjenigen Lehrsätzen, die
eine kleine staatliche Subvention erhalten, das Auslegen der

liberalen Lehrer- und Schulverhältnisse verboten wird? Hat
aber am Ende der Herr Minister nicht das Gewe

„Liebenswürdigkeit“ der Minister. Die Liebenswürdigkeit, die
eigentlich Erbschaftsfindung ausdrückt, ist

„Liebenswürdigkeit“ der Minister. Die Liebenswürdigkeit, die
eigentlich Erbschaftsfindung ausdrückt, ist

„Liebenswürdigkeit“ der Minister. Die Liebenswürdigkeit, die
eigentlich Erbschaftsfindung ausdrückt, ist

„Liebenswürdigkeit“ der Minister. Die Liebenswürdigkeit, die
eigentlich Erbschaftsfindung ausdrückt, ist

breitet. Ich bedauere das aufrichtig. Diese Elemente bei uns hier
im Osten wünschen auch ein Ausbreiten der Industrie gar nicht

„Liebenswürdigkeit“ der Minister. Die Liebenswürdigkeit, die
eigentlich Erbschaftsfindung ausdrückt, ist

„Liebenswürdigkeit“ der Minister. Die Liebenswürdigkeit, die
eigentlich Erbschaftsfindung ausdrückt, ist

„Liebenswürdigkeit“ der Minister. Die Liebenswürdigkeit, die
eigentlich Erbschaftsfindung ausdrückt, ist

„Liebenswürdigkeit“ der Minister. Die Liebenswürdigkeit, die
eigentlich Erbschaftsfindung ausdrückt, ist

„Liebenswürdigkeit“ der Minister. Die Liebenswürdigkeit, die
eigentlich Erbschaftsfindung ausdrückt, ist